

EINFACH, ÄSTHETISCH UND EFFIZIENT VERBLENDEN

Beliebt, bewährt und nach wie vor ein Klassiker für hochwertige Teleskop- und Implantatarbeiten: Seit mehr als 15 Jahren vertrauen Dentallabore auf das lichthärtende Mikro-Hybridkompositssystem SOLIDEX von SHOFU Dental. Mit einem keramischen Fülleranteil von mehr als 53 Prozent erfüllt es alle Anforderungen an ein modernes, ästhetisches Verblendkomposit. Gleichzeitig kombiniert es ein unkompliziertes Handling mit der Sicherheit eines langjährig erprobten Materials. Dank des vor zwei Jahren neu konzipierten Pastenopaker-Systems Universal Opaque sind zudem eine äußerst deckende und homogene Farbbasis sowie exzellente Haftwerte zu allen Dentallegierungen garantiert. So ermöglicht SOLIDEX, das auch weiterhin uneingeschränkt erhältlich sein wird, dem Zahntechniker eine langzeitstabile Verblendung – einfach und effizient in der Anwendung und herausragend in der Wirkung.

Einfach in der Anwendung, natürliches Aussehen

Das lichthärtende Mikro-Hybridkomposit SOLIDEX weist aufgrund seines hohen

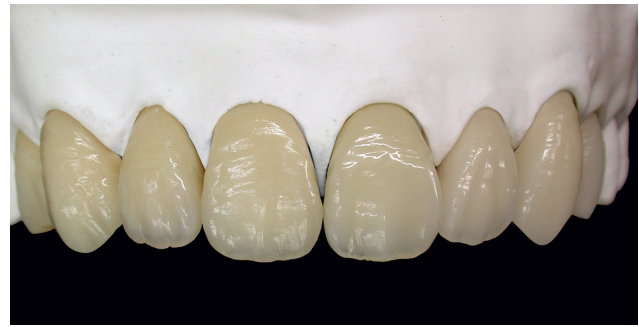
Fülleranteils eine keramikähnliche Ästhetik mit einer natürlichen Lichttransmission auf. Es sorgt so bereits

bei einer einfachen Basisschichtung für ein natürliches Aussehen der Restauration – ob zur klassischen Verblendung von teleskopierenden Kronen und Brücken, Implantatarbeiten oder bei Inlays und Onlays. Mit seiner natürlichen Opaleszenz und Fluoreszenz mischt es sich „quasi unsichtbar“ in die umgebende Zahnstruktur.

Zeitlos und vielseitig

Dass der zeitlose Kompositklassiker von SHOFU immer noch mit der Zeit geht, zeigen die vielen zufriedenen SOLIDEX-Anwender und dass sich das System auch hervorragend mit den neu entwickelten, lichthärtenden Lite Art-Malfarben kombinieren lässt – für eine interne Farbmodifikation und individuelle Akzente.

Weitere Handling-Vorteile: Das Mikro-Hybridkomposit verfügt über eine sehr gute Farb- und Formstabilität sowie Po-



lierbarkeit und daraus resultierend über eine homogene Oberfläche (hohe Plaque-resistenz!). Durch seine angenehme Viskosität und nicht klebrige Konsistenz lässt es sich leicht verteilen und problemlos modellieren. Die anwenderfreundlichen Basis- und individuellen Effektmassen können zudem in diversen marktüblichen Lichthärtegeräten polymerisiert werden.

SHOFU DENTAL GMBH

Am Brüll 17
40878 Ratingen
Tel.: 02102 8664-0
Fax: 02102 8664-64
info@shofu.de
www.shofu.de

KENNZIFFER 0821

ENDO N2 WIEDER ERHÄLTICH



Am 1. September 2015 erhielt der Wurzelkanalzement N2 eine erneute Zulassung unter dem neuen Namen Endo N2. Der Zement ist allein oder als Sealer in Verbindung mit Guttaperchastiften verwendbar und hat eine antimikrobielle Wirkung, die mit der allmählichen Aushärtung erlischt. Seit über 50 Jahren gehört die Sargenti-Methode in vielen Zahnarztpraxen zum Alltag. Die Anwendung mit Endo N2 wird immer wieder als einfach, schnell und zuverlässig beschrieben.

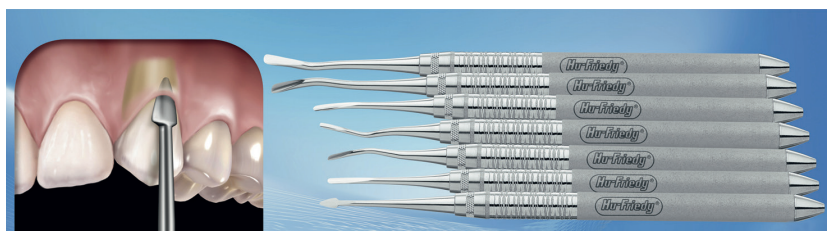
Der Wurzelkanalzement ist ab sofort im Dentalfachhandel oder bei Hager & Werken bestellbar. Endo N2 ist als Pulver, als Liquid oder als Set erhältlich.

HAGER & WERKEN GMBH & CO. KG

Ackerstraße 1
47269 Duisburg
Tel.: 0203 99269-0
Fax: 0203 299283
info@hagerwerken.de
www.hagerwerken.de

KENNZIFFER 0822

ATRAUMATISCHE EXTRAKTIONEN



Eine innovative Kombination aus Luxatoren und Periotomen präsentiert der Dentalhersteller Hu-Friedy: Die modifizierten Wurzelheber der Serie Luxating Hybrids haben feine, scharfe Schneidkanten zur Durchtrennung der Ligamente und ermöglichen atraumatische Extraktionen ohne Verletzung der bukkalen Knochenplatte. Die abgewinkelten Arbeitsenden wurden der Mundhöhle angepasst und erleichtern so dem Behandler den apikalen und interproximalen Zugang.

Die Instrumente wurden in Zusammenarbeit mit internationalen Experten unter Berücksichtigung der individuellen Anatomie von Patienten entwickelt. Entstanden sind sieben unterschiedliche Modelle in besonders schmalen Design. Dies begünstigt den Erhalt der Bukkalplatte bei der Extraktion von Zähnen oder Wurzelspitzen. Die Reduktion von Verletzungen und die einfache Durchtrennung des parodontalen Ligaments fördern den schnellen Heilungsprozess nach dem Eingriff.

Luxating Hybrids verfügen über ergonomisch optimierte Handgriffe mit großem Durchmesser. Sie werden aus hochwertigem chirurgischem Edelstahl gefertigt und sind daher bemerkenswert langlebig und korrosionsbeständig. Die Tools sind einzeln oder preisreduziert als komplettes Set inklusive Instrumentenkassette und Schleifstein erhältlich.

HU-FRIEDY MFG. CO., LLC.

Astro Park
Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 00800 48374339
Fax: 00800 48374340
info@hufriedy.eu
www.hu-friedy.eu

KENNZIFFER 0831

EIN SCHUTZSCHILD FÜR DIE ZÄHNE

In manchen Situationen benötigen Zähne besonderen Schutz. Dies ist bei hoher Kariesanfälligkeit z.B. im Bereich kieferorthopädischer Brackets ebenso der Fall wie bei freiliegenden Dentinoberflächen, die oft Hypersensitivitäten verursachen. Speziell für diese Situationen entwickelte 3M den Versiegelungslack Clinpro XT Varnish. Er bildet eine schützende Barriere zwischen Zahnhartsubstanz und Bakterien sowie säurehaltigen Speisen und Getränken. Clinpro XT Varnish ist ein klinisch bewährter kunststoffmodifizierter Glasionomer-Versiegelungslack mit innovativen Eigenschaften, der seit Januar 2016 in Deutschland verfügbar ist. Die Besonderheit liegt darin, dass er Fluorid, Kalzium und Phosphat freisetzt und sich wieder aufladen lässt. Der Lack wird zur Behandlung von Hypersensitivitäten bzw. zum Schutz gegen säurebedingte Erosionsprozesse und Demineralisierung in einer dünnen Schicht auf die gereinigte Zahnoberfläche aufgetragen. Er eignet sich u.a. zur Applikation rund um kieferorthopädische Brackets sowie auf freiliegenden Dentin-

oberflächen. Auf Letzteren führt der Lack einen Verschluss offener Dentintubuli herbei und lindert so Hypersensitivitäten mit sofortiger Wirkung. Die Dentin-Durchlässigkeit wird dabei um bis zu 88 Prozent reduziert.

Die transparente lichtgehärtete Schutzschicht entfaltet über einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten durch Freisetzung von Fluorid, Kalzium und Phosphat ihre gewünschte Wirkung. Mit fluoridhaltiger Zahncreme (z.B. Clinpro Tooth Creme von 3M) lässt sich die Schutzschicht innerhalb dieser Zeit regelmäßig aufladen. Dies kann auch dazu beitragen, dass einer Demineralisierung nicht nur vorgebeugt wird, sondern bereits betroffene Bereiche remineralisiert werden. In-vitro-Studien belegen, dass sich durch die Anwendung des Lackes zudem eine Karies-Inhibitionsschicht unter und neben der Schutzschicht bildet.

Mit Clinpro XT Varnish wird das Prophylaxepportfolio des Unternehmens 3M



für die professionelle Zahnreinigung in der Praxis und die Mundpflege zu Hause sinnvoll ergänzt.

3M DEUTSCHLAND GMBH

ESPE Platz
82229 Seefeld
Tel.: 0800 2753773
Fax: 0800 3293773
info3mespe@mmm.com
www.3mespe.de/clinpro

KENNZIFFER 0832

NEUES ENDO-ZAPFSYSTEM SEHR ERFOLGREICH



Das ESD-Entnahmesystem von lege artis ist seit mehr als zwei Jahren in jeder Flaschengröße der bekannten Produkte HISTOLITH NaOCl 5%, CALCINASE EDTA

und CHX-Endo 2% integriert und darf natürlich im neuen Produkt HISTOLITH NaOCl 3% auch nicht fehlen. Denn ESD bedeutet: Kein zeitaufwendiges Montieren von Entnahmehilfen und keine Reinigung und Wartung von Füllstationen.

Die Vorteile im Überblick:

- Zeitersparnis durch schnelle, direkte Entnahme
- universell einzusetzen bei Luer- und Luer-Lock-Spritzenansätzen
- Materialeinsparung durch rückstands-freie Entnahme ohne Kleckergefahr
- Hygienegewinn durch weniger Arbeitsschritte
- sofort einsatzfähige Flasche ohne erforderliche Montage (Verschüttungs-gefahr!)
- einfache Arbeitsvor- und -nachbereitung durch die HelferIn

- praxisgerechtes Gebinde für den professionellen Einsatz

Das ESD-System ist exklusiv und kostenlos bei allen lege artis Endo-Spüllösungen dabei. Der Verkauf erfolgt, wie bei allen lege artis Produkten, unkompliziert über den dentalen Versand- und Fachhandel in Deutschland.

LEGE ARTIS PHARMA GMBH + CO. KG

Breitwasenring 1
72135 Dettenhausen
Tel.: 07157 5645 -0
Fax: 07157 5645-50
info@legeartis.de
www.legeartis.de

KENNZIFFER 0841

EINE KERAMIK, DIE PROFIS UND EINSTEIGER ÜBERZEUGT



Auch Keramikprofis wollen eine Verblendkeramik, die unkompliziert in der Handhabung ist. Nur so ergänzen sich Know-how und ausgezeichnete Materialeigenschaften zu natürlichen Ergebnissen. Mitte November 2015 veranschaulichte ZT Thomas Backscheider in Gera, warum ihn die HeraCeram® Zirkonia 750 überzeugt hat: So seien neben der Farbwirkung und der Handhabung werkstofftechnische Aspekte ausschlaggebend gewesen. Die neue Verblendkeramik von Heraeus Kulzer ist aufgrund ihrer niedrigen Brenntemperatur von 750°C neben Zirkondioxid auch für Lithiumdisilikat geeignet. Dank der stabilisierten Leuzit-Struktur (SLS) ist sie beson-

ders stressresistent, verfügt über robustes Brennverhalten und bietet einen hohen Schutz vor Risswachstum und Chipping – ohne zeitaufwendiges Entspannungskühlen.

Während der zweitägigen Veranstaltung „Ästhetik – Effizienz – Wirtschaftlichkeit“ lernten die Teilnehmer, wie sie mit der neuen Verblendkeramik zu sicheren und

ästhetischen Restaurationen gelangen. Der Kurs in Gera bildete die Auftaktveranstaltung für eine ganze Kursreihe, die in diesem Jahr fortgesetzt wird.

Um die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der HeraCeram Zirkonia 750 zu demonstrieren, zeigte Kursleiter Backscheider eine hochästhetische Schichtung nach dem Matrix-Ästhetikkonzept ebenso wie eine Standardschichtung. Bevor sich die Kursteilnehmer an die Verblendung der Kronen aus Lithiumdisilikat und aus Zirkondioxid setzten, machten sie sich mit den verschiedenen Massen des HeraCeram Zirkonia 750 Systems vertraut – insbesondere mit den Value-Massen,

die eine Besonderheit der Keramiken von Heraeus Kulzer darstellen: Es galt, einen kompletten Wurzelzahn zu schichten und das Erlernte in die Praxis umzusetzen. „Nur wer die Farbwirkung seiner Keramik kennt, kommt zielstrebig und sicher zu einem natürlichen Ergebnis“, so Backscheider.

Für 2016 sind zwei Kurse mit Thomas Backscheider geplant:

- 10./11.06.2016 im Dentallabor Wenck & Müller, Landau
- 23./24.09.2016 im Dentallabor Ihlow, Berlin

HERAEUS KULZER GMBH

Grüner Weg 11
63450 Hanau
Tel.: 06181 9689-2583
Fax: 0800 4372329
silvia.budecker@kulzer-dental.com
www.heraeus-kulzer.de/kursprogramm

KENNZIFFER 0842

PERFEKTE LEISTUNG IN DER ENDODONTIE

Als echter Allrounder können die Ultraschallgeneratoren der Newtron P5-Reihe in vielfältigen Anwendungsgebieten eingesetzt werden. Das Sortiment umfasst 80 unterschiedliche Spitzen und deckt die klinischen Bereiche Prophylaxe, Parodontologie, Implantatpflege, (chirurgische) Endodontie sowie Konservative und Restaurative Zahnheilkunde ab. Für die Endodontie wird für jede Behandlungssequenz die passende Spitze angeboten – wobei die Wurzelkanalrichtung sowie die endodontische Konizität stets berücksichtigt werden. Mit leichtem Druck angewandt, kann das Gewebe optimal erhalten werden.

Zur schnellen Wurzelkanalaufbereitung eignen sich die Endo Success CAP-Spitzen mit Mikroschneide, während die Retreatment-Spitzen aufgrund ihrer Titanium-Niobium-Legierung eine perfekte Übertragung der Ultraschallschwingungen und eine hohe Elastizität ermöglichen. Für

die Wurzelkanalspülung stehen zwei flexibel biegbare Feilenarten mit unterschiedlichen Längen und Durchmessern zur Auswahl: die nichtschneidenden, stumpfen Irrisafe-Feilen für die passive Wurzelkanalspülung und Reinigung sowie die scharfen K-Feilen, die darüber hinaus auch zur Entfernung von kalzifiziertem Dentin, Guttapercha und abgebrochener Instrumente verwendet werden.

Mittels nichtinvasiver, chirurgischer Endo-Behandlung bleiben die Gewebe optimal erhalten und die Heilung geht schneller vonstatten. Die diamantierten Spitzen für die mikroapikale Chirurgie ermöglichen dank des einzigartigen 3-6-9-mm-Konzepts eine kontrollierte retrograde Wurzelbehandlung, die mehr Knochen- und Zahngewebe erhält. Optimal an die Kanal-morphologie angepasst, erlauben die diamantierten Micro-Spitzen eine minimal-invasive Behandlung der Kavitäten und



Isthmen, woraus sich eine verkürzte Heilungsdauer ergibt – durch den verlängerten Arbeitsbereich wird die mikroretrograde Aufbereitung zusätzlich verbessert.

ACTEON GERMANY GMBH

Industriestraße 9
40822 Mettmann
Tel.: 0800 7283532
Fax: 02104 9565-11
info@de.acteongroup.com
www.de.acteongroup.com

KENNZIFFER 0851

ANWENDERFREUNDLICHE HYGIENE OHNE „NEBENWIRKUNG“

Im Praxisalltag ist Zeitökonomie ein bedeutender Faktor. Ein neues Produkt von Dürre Dental unterstützt Zahnärzte deshalb bei der schnellen und sicheren Flächendesinfektion. Mit den FD 366 sensitive wipes stellen die Experten aus Bietigheim-Bissingen gebrauchsfertige Desinfektionstücher als weiteren Teil der Dürre System-Hygiene vor. Die weichen, fein strukturierten Tücher sind fusselfrei und nicht kratzend. In Verbindung mit der alkoholminimierten Tränklösung FD 366 sensitive erzielen sie den besten material-schonenden Effekt. Gleichzeitig entfalten

sie ihre volle desinfizierende Wirkung bereits nach einer Einwirkzeit von nur einer Minute nach VAH. Außerdem trocknen die desinfizierten Oberflächen sehr schnell ab, was weitere Zeit einspart. Und weil die zuständige Mitarbeiterin die FD 366 sensitive wipes nicht selbst tränken muss, sondern direkt verwenden kann, werden die Abläufe zusätzlich optimiert.

Die extragroßen Tücher (30 x 20 Zentimeter) eignen sich besonders zur Schnelldesinfektion empfindlicher Oberflächen von Medizinprodukten, wie Kunststoffe und Acrylglas. Ebenso schonend desinfizieren sie die gesamte Behandlungseinheit inklusive der Kunstlederbezüge oder Geräteabdeckungen. Das Praxispersonal kann die Desinfektionstücher unter anderem für die Bedienfelder von Behandlungseinheiten und Geräten benutzen oder Hand- und Winkelstücke vor deren Aufbereitung nach Herstellerangaben desinfizieren. Auch das breite Wirkungsspektrum überzeugt – denn die FD 366

sensitive wipes basieren auf einer effektiven Kombination von Alkoholen und Quartären Ammoniumverbindungen. Die Formel wirkt bakterizid, tuberkulozid, levurozid und begrenzt viruzid gegen behüllte Viren. Darüber hinaus bekämpft die Lösung unbehüllte Viren wie beispielsweise das Norovirus.

Das parfümfreie Produkt ist nach Anbruch bis zu drei Monate haltbar. Es ist als Basis-Set inkl. Spenderbox mit 100 Tüchern und mit vier Nachfüllpackungen à 100 Tüchern erhältlich.



DÜRR DENTAL AG

Höpfheimer Straße 17
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142 705-0
Fax: 07142 705-500
info@duerr.de
www.duerrdental.com

KENNZIFFER 0852



PRODUKTPROFI

EIN MEDIZINPRODUKTE-BERATER IST NUR
SO GUT WIE SEIN FACHWISSEN.
GIBT'S REGELMÄSSIG FRISCH BEIM BVD.

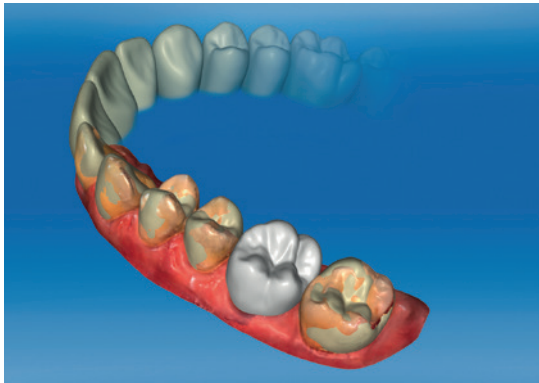
Das Medizinprodukte-Gesetz definiert die Verantwortung der Berater, die neue Produkte und Geräte in die Praxen und Labors bringen. Eine hohe Verantwortung, denn es geht um Sicherheit und Haftungsrisiken. Damit Kunde, Depot und Berater heute und in Zukunft immer auf der sicheren Seite sind, gibt es die Schulungen des BVD. Gut zu wissen.

Ein Beispiel für die vielen Vorteile Ihres BVD.
Mehr darüber hier: bvdental.de

DENTALE ZUKUNFT BEGINNT HEUTE.



MEHR MÖGLICHKEITEN FÜR DAS PRAXISLABOR



Mit der erweiterten CAD/CAM-Software CEREC Premium SW 4.4 bietet Sirona jetzt noch mehr Möglichkeiten für das Praxislabor. Denn CEREC Premium SW 4.4 verbindet den durchgängigen patientenorientierten Arbeitsablauf der CEREC Chairside-Software mit dem breiten Indikationsspektrum der inLab-Software. Von Kronen bis hin zu Brücken und anderen komplexen Restaurationen werden alle Arbeitsschritte mit nur einer Software-Kombination in Verbindung mit den vielseitigen CEREC-Schleifeinheiten umgesetzt.

Das erweiterte Indikationsspektrum macht die Konstruktion und Herstellung von Kronenkäppchen, Brückengerüsten, Brücken

mit anatomischen Verbindern, Stegen und Teleskopen im Praxislabor möglich. Damit kann jetzt auch bei Indikationen, für die bislang eine Zusammenarbeit mit externen Laboren nötig war, die Behandlung in der Praxis erfolgen. Zahnärzte können intraorale Scans mit CEREC Omnicam oder CEREC Bluecam durchführen, aber die Software CEREC Premium SW 4.4 unterstützt auch die extraoralen Scanner inEos X5 und inEos Blue von Sirona, wodurch die Bearbeitung selbst komplexer Fälle möglich ist.

Zahlreiche neue oder weiterentwickelte Tools optimieren zudem den Bearbeitungsprozess. Durch den neuartigen „Biotriebe“-Algorithmus oder durch Zugriff auf Zahndatenbanken erhält der Behandler erstklassige Erstvorschläge. Damit verbessert sich die klinische Qualität ebenso wie durch eine höhere Detailtreue, schärfere Präparationsränder und die Ausarbeitung kleinster Fissuren beim Schleifprozess. Auch die Benutzerfreundlichkeit wurde

durch neue Sidepanels und verbesserte Werkzeuge weiter erhöht.

Die neuen Features von CEREC Premium SW 4.4 und der nahtlose Behandlungsprozess sorgen für kürzere, einfachere und somit patientenorientierte Arbeitsabläufe, denn Restaurationen für ein großes Indikationsspektrum können in einer Sitzung oder am selben Tag erstellt werden. Wie jede CEREC-Software ermöglicht auch CEREC Premium SW 4.4 einen optimalen digitalen Workflow – und zwar mittels Empfangs sowie Versands digitaler Abformungs- und Restaurationsdaten über das Sirona Connect Portal. Das Portal bildet das Bindeglied zwischen CEREC- und inLab-Systemkomponenten.

SIRONA DENTAL GMBH

Fabrikstraße 31
64625 Bensheim
Tel.: 06251 16-0
Fax: 06251 16-2591
contact@sirona.com
www.sirona.com

KENNZIFFER 0881

BEHANDLUNGSSICHERHEIT IN DER ENDODONTIE

Beim japanischen Familienunternehmen Morita setzt das Verständnis für den endodontischen Therapieablauf bereits bei der Diagnostik an. Denn in der Endodontie existieren zahlreiche Situationen, bei denen die 2-D-Diagnostik an ihre Grenzen stößt. Eine hochauflösende dreidimensionale Darstellung, die für eine präzise Befundaufnahme sorgt, ist daher elementar. Mithilfe von Allroundern wie dem Veraviewepocs 3D F40/R100 oder DVT-Systemen wie dem 3D Accutomo 170 von Morita gelingt dies nicht nur besonders schnell und genau, sondern auch schonend und sicher für den Patienten. Der Begriff „Sicherheit“ zählt bei Morita hier im doppelten Sinne: Denn wie beim konventionellen Röntgen wird auch bei der Digitalen Volumentomographie eine

rechtfertigende Indikation vorausgesetzt, weshalb die vielseitigen Röntgensysteme für eine maximale Anwender- und Patientensicherheit bei minimaler Effektivdosis (ALARA-Prinzip „As Low As Reasonably Achievable“) konzipiert sind.

Das Kombinationssystem Veraviewepocs 3D R100 für Panorama-, Cephalometrie- und 3-D-Aufnahmen beispielsweise ist mit einem einzigartigen Field of View (FOV) ausgestattet, das die konventionell zylindrische durch eine dreieckige Aufnahmeform (das „R“ steht für „Reuleaux“-Dreieck) ersetzt und dadurch die Deckungsgleichheit mit dem Kieferbogen signifikant erhöht. Dies gewährleistet eine noch exaktere Ausrichtung am Patienten – in höchster Auflösung und bei geringster möglicher Strahlung.



J. MORITA EUROPE GMBH

Justus-von-Liebig-Straße 27a
63128 Dietzenbach
Tel.: 06074 836-0
Fax: 06074 836-299
info@morita.de
www.morita.com/europe

KENNZIFFER 0882

PROFESSIONELLE GESICHTSSCHUTZSYSTEME



Vista-Tec ist ein seit 1989 bewährter Gesichtsschutz, der sich ideal als Teil der Ausrüstung für den Aufbereitungsraum eignet. Vista-Tec ist das Schweizer Original und bringt Vorteile mit sich, die immer wieder wahrgenommen und ausgezeichnet werden. Vor allem im Aufbereitungsraum darf nicht an der Sicherheit gespart werden. Sämtliche Materialien wählt Polydentia so aus, dass ein langlebiges und hochwertiges Produkt effizient schützt, federleicht ist und somit auch ein längeres Tragen problemlos möglich macht. Des Weiteren führten Ergonomie-Studien zu diesem Design, welches mit professionellem Style perfekt auf der Nase sitzt und auch über der eigenen Brille getragen werden kann. Der Gesichtsschutz (Schild) ist höhen- und winkelverstellbar, kratzfest, reflexarm, umweltfreundlich und vergilbt

nicht. Das weiße oder transparente Gestell ist sehr langlebig, Schilde sind wiederverwend- und austauschbar.

Vista-Tec Faceshield wurde mehrmals mit verschiedenen Auszeichnungen prämiert, wie zum Beispiel mit der Höchstauszeichnung von 5 Sternen und dem Titel „Preferred Product“ im Dental Advisor, USA.

POLYDENTIA SA

Via Cantonale 47
6805 Mezzovico-Vira, Schweiz
Tel.: 0698 9914182
Fax: +41 91 9463203
deutschland@polydentia.com
www.polydentia.de

KENNZIFFER 0891

AUSZEICHNUNG FÜR HERVORRAGENDE KURZANLEITUNG



ULTRADENT hat zu diesem Wettbewerb die neu gestaltete Kurzanleitung für die Behandlungseinheiten der Premium-Klasse im April angemeldet, die erst kurz vorher für die IDS 2015 entwickelt und produziert worden waren. Schon seit einigen Jahren hat sich ULTRADENT besonders darum bemüht, nicht nur hoch innovative und langlebige Geräte zu entwickeln, sondern auch durch einfache Bedienung und verständliche Anleitungen der Praxis den Arbeitsalltag zu erleichtern und so die Behandlungen schneller und sicherer zu machen.

Daher ging es ganz gezielt darum, die Bedienung auch in dieser Produktklasse für die Geräte U 1600, U 6000 S und U 6000 F so einfach wie möglich, aber auch so vielseitig wie nötig zu gestalten. Dass ULTRADENT gleich im ersten Anlauf dieses Ziel umsetzen konnte, ist ein weiterer Qualitätsbeweis für den Produktionsstandort Deutschland und dafür, dass sich ULTRADENT nicht zu Unrecht „Die Dental-Manufaktur“ nennt. Denn der Hersteller ist mit großem Engagement bemüht, jedes Detail, bis hin zur Kurzanleitung, zu optimie-

ren. Für das Projekt Kurzanleitung wurden die Münchner mit dem tekomp-Dokupreis 2015 ausgezeichnet und waren damit einer der sechs Preisträger aus unterschiedlichsten Industrie- und Dienstleistungsbereichen, die in diesem Jahr die begehrte Trophäe erhalten haben.

Im Rahmen der Jahrestagung wurde im November der Preis an ULTRADENT übergeben. Herr Stoltenberg, Produktmanager bei ULTRADENT, hatte die Ehre, den Preis – eine Statue des ägyptischen Gottes Todt, antiker Schutzpatron der Schreiber – entgegenzunehmen.

ULTRADENT DENTAL-MEDIZINISCHE GERÄTE GMBH & CO. KG

Eugen-Sänger-Ring 10
85649 Brunnthal
Tel.: 089 420992-70
Fax: 089 420992-50
info@ultradent.de
www.ultradent.de

KENNZIFFER 0892

Die Gesellschaft für Technische Kommunikation (tekomp) ist der größte Fachverband für technische Kommunikation in Europa und repräsentiert ca. 8.500 Mitglieder, die in den Bereichen der technischen Dokumentation, der Informationsentwicklung und des Informationsmanagement tätig sind. Die tekomp hat sich seit ihrer Gründung 1978 besonders der Professionalität und Kompetenz der auf diesem Gebiet Tätigen verschrieben. Eine der inzwischen hoch angesehenen Maßnahmen dafür ist die jährliche Auszeichnung für technische Dokumentation, die seit 2005 verliehen wird.

„COCHRANE REVIEW“ URTEILT POSITIV ÜBER INFILTRATIONSBEHANDLUNG

Die Cochrane Collaboration, ein unabhängiges Netzwerk von Wissenschaftlern und Ärzten, orientiert sich konsequent an den Grundsätzen der evidenzbasierten Medizin. Studien werden außergewöhnlich kritisch unter die Lupe genommen, die Ergebnisse im Cochrane Review publiziert. In der aktuellen Ausgabe wird auch die Kariesinfiltration mit Icon von DMG berücksichtigt – und positiv beurteilt.

Die Infiltrationsbehandlung mit Icon wirkt. Die nach den strengen Richtlinien der Cochrane Collaboration erstellte aktuelle Übersichtsarbeit bewertet verschiedene mikroinvasive Behandlungsoptionen für approximale Läsionen im bleibenden Gebiss und im Milchgebiss.

Neben der Versiegelung von Fissuren mittels Kunststoff, Glasionomerzement und Polyurethanpatch für approximale Flächen wurde erstmals auch die Infiltrati-

onsbehandlung mit DMGs Icon eingeschlossen. Besonders bemerkenswert ist, dass für dieses innovative Konzept damit schon sechs Jahre nach Einführung eine unabhängige und evidenzbasierte Einschätzung des klinischen Erfolgs vorliegt.

Die Autoren fassen zusammen, dass die Kariesinfiltration eine geeignete mikroinvasive Behandlungsoption ist, deren klinische Erfolgsrate den langjährig etablierten Versiegelungen mindestens ebenbürtig ist. Es zeichnet sich darüber hinaus der Trend ab, dass die Infiltration effektiver ist als die Versiegelung mit Kunststoffen. Icon gelingt es, eine Barrierefunktion zu übernehmen und die Läsion so wirksam zu stabilisieren.

Ein Abstract zum aktuellen Cochrane Review „Micro-invasive interventions for managing proximal dental decay in primary



and permanent teeth“ finden Sie auf www.onlinelibrary.wiley.com im Bereich Dentistry.

DMG

Elbgaustraße 248
22547 Hamburg
Tel.: 0800 3644262
info@dmg-dental.com
www.dmg-dental.com

KENNZIFFER 0901

PRAKTISCHER BOHRERSTÄNDER UNTERSTÜTZT HYGIENEKONZEPTE



Der neue BUSCH STERI-SAFEwave Bohrerständer aus Medical-Kunststoff überzeugt in Anwendung, Sicherheit und Hygiene. Die kombinierte Aufnahmekapazität von FG- und WST-Instrumenten, ermöglicht durch die wave-Konstruktion mit unterschiedlichen Einsteckhöhen, ist ein wesentlicher Vorteil und eine besondere Innovation dieses Bohrerständers.

Wiederaufbereitungsmaßnahmen geeignet. Die offene Konstruktion unterstützt eine bessere Durchströmung im Sinne einer optimalen und effektiven Wiederaufbereitung.

Aufgrund seiner kompakten Abmessung lässt sich der STERI-SAFEwave in bestehende Hygienekonzepte einbinden (Sterilgutverpackung/-Container). Die

Beim Transport und während der Wiederaufbereitung ist der Sicherungsbügel in geschlossenem Zustand arretiert und sichert das kombinierte Instrumentarium gegen Herausfallen. Der desinfizierbare und sterilisierbare Medical-Kunststoff ist zudem für alle praxisrelevanten

Reinigungsfähigkeit inkl. vorkontaminierter Medizinprodukte wurde durch ein externes Institut validiert und dokumentiert.

Zur Systematisierung seiner Behandlungssätze hat der Anwender die Möglichkeit der Farbcodierung durch einzusetzende Silikonbänder, die auf der Bodenseite angebracht werden. Diese Silikonbänder sichern zudem einen rutschfesten Stand des STERI-SAFEwave.

BUSCH & CO. GMBH & CO. KG

Unteraltenbach 17–27
51766 Engelskirchen
Tel.: 02263 86-0
Fax: 02263 20741
service@busch-dentalshop.de
www.busch-dentalshop.de

KENNZIFFER 0902

ROADSHOW MIT NEUEM KONZEPT

International anerkannte Referenten, fachlich wegweisende Themen und ein attraktives Ambiente – die Erfolgsfaktoren der Implantologie-Fortbildungsreihe Bone Management® Road Show überzeugen und werden nun um eine noch größere thematische Vielfalt ergänzt. Seit Jahren ist CAD/CAM ein stetig wachsender Markt und schon längst nicht mehr aus der zahnärztlichen Prothetik wegzudenken. Viele Praxen haben diesen Weg der Digitalisierung bereits eingeschlagen. Warum dies zahlreiche Vorteile mit sich bringt und wie es richtig geht, erklären ausgewiesene CAD/CAM-Experten fundiert am praktischen Beispiel.

Auch organisatorisch hat sich einiges getan: Die Road Show findet nun nicht mehr in Kooperation mit Porsche statt, sondern in ausgewählten Locations deutscher Großstädte wie dem Berliner Spree-speicher oder der Münchener Skylounge. Für das Jahr 2016 konnten erneut hochkarätige Referenten mit einem breiten Themenspektrum gewonnen werden. Den Anfang machen Dr. Thorsten Wilde, Dr.

Jörg Weiler und Dr. Dirk Ostermann in Berlin. Nach den Vorträgen bietet sich, wie man es von der Road Show aus der Vergangenheit gewohnt ist, die Möglichkeit, sich bei einem schmackhaften Catering mit Referenten und anderen Teilnehmern in kleiner Runde auszutauschen. Ob allgemeine Frage oder komplizierter Einzelfall in der eigenen Praxis – die Referenten stehen gerne mit fundierten Ratschlägen zur Seite.

Neben der Auftaktveranstaltung am 20. April in Berlin macht die Bone Management® Road Show in zehn weiteren ausgewählten Stationen Halt: Hannover (11.05.), Köln (01.06.), München (15.06.), Leipzig (22.06.), Hamburg (13.07.), Bremen (21.09.), Stuttgart (05.10.), Münster (26.10.), Nürnberg (09.11.) und Düsseldorf (16.11.). Die Mitveranstalter VITA Zahnfabrik, Artoss GmbH, DRS International, GC Germany GmbH, MCC Medical CareCapital GmbH und Zahnärztliche Abrechnungs-



genossenschaft Düsseldorf AG laden herzlich zur Bone Management® Road Show ein und versprechen ein spannendes Programm.

HAGER & MEISINGER GMBH

Hansemannstraße 10
41468 Neuss
Tel.: 02131 2012-0
Fax: 02131 2012-222
info@meisinger.de
www.event.meisinger.de

KENNZIFFER 0911

INDIVIDUELL FORMBARE ABDRUCKLÖFFEL

Der britische Hersteller Astek Innovations stellt eine einfache und äußerst hilfreiche Lösung für die Erstellung individueller Abdrucklöffel vor: Transform Löffel sind thermoplastisch formbar. Sie können jeder individuellen Situation im Munde angepasst werden und erlauben damit hochwertige Präzisionsabformungen bei Ein- und Mehrphasentechniken.

Die aus biologisch abbaubarem Material hergestellten Einweg-Abdrucklöffel sind sehr angenehm für den Patienten und können in weniger als 60 Sekunden individuell angepasst werden.

Auf der Löffelunterseite sind spezielle Auflagen zum festen Andrücken mit dem Finger oder einem Instrument angebracht. Im Handgriff ist eine Fläche für den Daumen eingelassen, die ein sicheres und festes Halten des Löffels erleichtert und außerdem mehr Platz für die Lippe bietet.

Schlitze im Löffel und ein verstärkter Rand sorgen für eine gute Retention des Abdruckmaterials.

Zum individuellen Formen wird der Löffel 20 Sekunden in 70 °C heißes Wasser gehalten.

Der Löffel wird weich und modellierbar und kann der anatomischen Situation angepasst werden. Nach etwa 10 Sekunden härtet das Material wieder aus. Die individuelle Form bleibt erhalten. Intraorales Anpassen wird nicht empfohlen, vor allem bei unter sich gehenden Bereichen. Die Situation im Mund sollte zunächst analysiert werden und der Löffel danach erhitzt und außerhalb des Mundes geformt werden.

Die kostengünstigen Löffel gibt es in drei Größen, jeweils für OK und UK, bezahnt oder unbezahnt. Sie sind ab sofort über den Fachhandel zu beziehen.



LOSER & CO GMBH

Benzstraße 1 c
51381 Leverkusen
Tel.: 02171 706670
Fax: 02171 706666
info@loser.de
www.loser.de

KENNZIFFER 0912

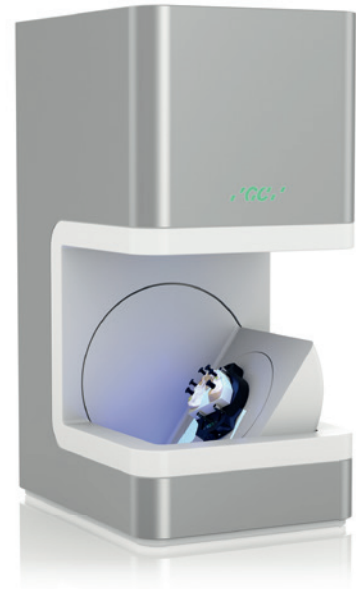
SOFTWARE MIT INNOVATIVEM MODULSYSTEM

Mit dem GC Aadva Lab Scan hat der Dental-spezialist GC einen modernen Laborscanner im Angebot, der sich unter anderem durch präzise Scannergebnisse und System-Offenheit auszeichnet. Seit Ende 2015 steht für Anwender mit GC Aadva CAD 2.0 eine neue Software von exocad bereit. Darüber hinaus wurden die Preiskonditionen neu gestaltet. Die Basis hierfür bietet das neue modular aufgebaute System der Software: Für das Labor steht neben dem Basic- auch ein zusätzliches Advanced-Paket bereit, welches die Funktionen der Software umfangreich erweitert. Alle Updates sind zudem im ersten Jahr komplett kostenlos.

Das Basic-Paket enthält neben dem GC Aadva Lab Scan einen leistungsstarken Computer sowie die neue CAD-Software. Es sind neben einem umfangreichen Zubehör-Kit verschiedene Softwaremodule zur Fertigung von Kronen und Brückenkonstruktionen enthalten. Mit dem Implantat-Modul lassen sich beispielsweise individuelle Abutments und verschraubte Brücken spielend leicht designen.

Die erweiterte Konfiguration enthält im Advanced-Paket weitere Softwaremodule:

Ein virtueller Artikulator ist ebenso enthalten wie ein DICOM Viewer (zur Visualisierung der Voxeldaten von CT-Geräten) und ein Model Creator. Des Weiteren sind die Module für die Schientechnik und für provisorische Kronen und Brücken (sog. Eierschalenprovisorien) enthalten. Bei beiden Konfigurationen sind die Updates im ersten Jahr komplett kostenfrei, darüber hinaus lassen sich jährliche Updatepakete individuell dazubuchen. GC gewährt zudem volle zwei Jahre Garantie auf die Hardware, wobei auch eine optionale Garantie-Erweiterung möglich ist. Die neue Software ist jetzt voll kompatibel mit Windows 8 und 10 – beispielsweise wurde auch eine Touch-Steuerung integriert. Außerdem wurde das Design der Software komplett überarbeitet und ist nun noch intuitiver zu bedienen. Darüber hinaus wurden Funktionen zur Implantatplanung integriert und sowohl der Model Creator als auch der virtuelle Artikulator komplett überarbeitet. Außerdem erlaubt die Software jetzt den Import von Daten des neuen GC Aadva IOS-Intraoralscanners. Des Weiteren wurde die leistungsstarke Scanflag-Erkennung optimiert: Die



GC Scanflags ermöglichen das schnelle und präzise Erfassen von Implantatpositionen.

GC GERMANY GMBH

Seifgrundstraße 2
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 99596-0
Fax: 06172 99596-66
info@germany.gceurope.com
www.germany.gceurope.com

KENNZIFFER 0921

SCHUTZ AB DEM ERSTEN MILCHZAHN

Mit einem niedrigen Fluoridgehalt von 500 ppm reinigen die Oral-B PRO-EXPERT Stages Zahncremes die empfindlichen Zähne von Kindern bis circa 6 Jahren sanft und sicher. Damit das Zähneputzen von Beginn an zu einer täglichen Routine wird, auf die sich Kinder freuen, sind die Stages-Zahncremes in den leckeren Geschmacksrichtungen Beere, Frucht oder Kaugummi erhältlich.

Auch kommen sie im kindgerechten Design mit beliebten Disney-Charakteren wie Mickey und Minnie Mouse. Die fluoridhaltige und kindgerechte Zahncreme bildet einen wichtigen Baustein zum Erfolg des häuslichen Biofilm-Managements von

Sprösslingen. Doch sollte auch in jungen Jahren weder die mechanische Komponente noch die Compliance außer Acht gelassen werden. Mit kleinem, runden Bürstenkopf, rutschfestem Griff, Musiktimer sowie bunten Disney-Designs wird das tägliche Zähneputzen mit der Oral-B Stages Power Zahnbürste zum Kinderspiel. Unterstützt wird sie von der Disney Magic Timer App für Smartphones und Tablets. Sie sorgt beim „Freiputzen“ von Disneyhelden und virtuellem Stickersammeln für zusätzlich spielerische Motivation. Nach dem anhaltenden Erfolg des Disney-Kinohits „Die Eiskönigin – Völlig unverfroren“ erhalten die Kinder-Zahnpflegeprodukte von Oral-B nun das passende Design. Die elektrische Zahnbürste Oral-B Stages Power und Aufsteckbürsten sind im Aktionszeitraum bis 31.03.2016 mit dem Motiv der „coolen“ Kinderhelden erhältlich. Die PRO-EXPERT

Stages Kinderzahncreme im Eiskönigin-Motiv sorgt auch darüber hinaus mit Fruchtgeschmack für zusätzliche Motivation beim Putzen. Für Zahnärzte und Praxisteams sind die Oral-B PRO-EXPERT Stages Kinderzahncremes sowie die Oral-B Stages Power Produkte mit Eiskönigin-Motiv unter www.dentalcare-de.de, über den Oral-B Fachberater oder unter der Service-Hotline erhältlich.

PROCTER & GAMBLE GMBH

Sulzbacher Straße 40
65824 Schwalbach am Taunus
Tel.: 0203 57057-0
Fax: 0203 57057-57
Fax. int.: 00800 570570-99
www.dentalcare-de.de

KENNZIFFER 0922



5 Jahre sorgenfrei

PLANMECA Sovereign Classic – all inclusive

599,00 € monatlich, 0 % Leasing*

Aufbau, Wartung & Service kostenlos

Ersatzteile & Reparaturen kostenlos

Mit **PLANMECA Sovereign Classic – all inclusive** erhalten Sie zusätzlich zur Behandlungseinheit alle Technikereinsätze, inkl. der Anfahrs- und Arbeitskosten, über den Zeitraum von 60 Monaten ab Montagedatum kostenlos. Sie erhalten ebenfalls in diesem Zeitraum benötigte Ersatzteile kostenlos (ausgenommen Verschleißteile laut www.nwd.de/planmeca-allinclusive).

Zusätzlich umfasst **PLANMECA Sovereign Classic – all inclusive** eine kostenlose Wartung der Behandlungseinheit im 13., 25., 37. und 49. Monat.

*Laufzeit 60 Monate, keine Anzahlung, keine Zinsen. Nach Beendigung des Leasingvertrages kann das Gerät entweder ohne Verpflichtungen zurückgegeben oder zum Marktwert übernommen werden.

Preise und Raten in Euro, zzgl. ges. MwSt. Angebot vorbehaltlich positiver Kreditprüfung und unveränderter Zinskonditionen freibleibend. Abbildungen können abweichen und aufpreispflichtige Sonderausstattungen enthalten. Liefer- und Zahlungsbedingungen laut AGB. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

2016.3902_Stand: 03.02.2016

dentale
zukunft



NWD

GRUPPE

Weitere Unternehmen der NWD Gruppe:



Ausstattung und Konditionen:

www.nwd.de/planmeca-allinclusive